

3. Bundestreffen der Regionalbewegung

vom 28. bis 30. April 2006
in Feuchtwangen



PROGRAMM & INFO
Regionen voller Energie

Regionale Allianzen schaffen Regionen voller Energie

Wir laden Sie herzlich ein, vom 28. bis 30. April 2006 beim 3. Bundestreffen der Regionalbewegung mit uns gemeinsam „Regionale Allianzen“ zu schmieden.

Wir stellen Ihnen vor, wie Sie den Tag der Regionen gemeinsam mit dem regionalen Finanzdienstleister gestalten könnten, wir öffnen im Arbeitsforum Regionalvermarktung die Märkte des Lebensmitteleinzelhandels für Regionalanbieter. Sie erfahren das riesige Potenzial aus Handwerkeraufträgen für den Klimaschutz bei den Foren des Bundesverbandes Erneuerbare Energien e.V.

Die Regionalmanager und die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Regionalinitiativen stellen ihre Arbeitsweise vor, von der Centralen Marketing Gesellschaft der deutschen Agrarwirtschaft mbH gibt es einen Blick in die regionale Zukunft landwirtschaftlicher Produkte. Möglichkeiten EU-finanzierter Projekte stehen genau so auf dem Programm wie Vorschläge für die Gestaltung des Tag der Regionen – und auch ein Blick in das Nachbarland Schweiz zeigt, wie regionale Themen die Welt erobern.

Die Klammer vom Produzenten zum Verbraucher schmieden schließlich die Verbraucherzentrale Bundesverband und die Gewerkschaft Nahrung-Genussmittel-Gaststätten.

Finanzdienstleistung, Landwirtschaft, Lebensmitteleinzelhandel, Handwerk, Naturschutzverbände, kirchliche Gruppen ...

Das ist die Regionale Allianz für Regionen voller Energie.



Heiner Sindel,
Sprecher Aktionsbündnis Tag der Regionen,
1. Vorsitzender Bundesverband
der Regionalbewegung

Grußwort

Zum dritten Mal lädt die Regionalbewegung in Deutschland zu ihrem jährlichen Bundestreffen nach Feuchtwangen ein. Wieder haben die Veranstalter ein Thema von größter Bedeutung aufgegriffen: Das Motto „Regionen voller Energie“ stellt nicht nur Energieverbraucher und -erzeuger in den Mittelpunkt, sondern erlaubt den Regionen, sich auf dem Energiesektor zu profilieren. Nach beständig wachsenden Erfolgen bei der Nahversorgung rücken nun die Energiequellen der Menschen als Grundlage unserer modernen Lebensweise in den Fokus der Öffentlichkeit.

Wir beobachten, wie allerorten Fragen der Energieversorgung die Medien und das Bewusstsein der Menschen erobern. Die Vorboten des globalen Klimawandels und steigende Energiekosten tragen dazu wesentlich bei. Zugleich erkennen wir das enorme Potenzial zur Energiegewinnung in der Region. Energieeinsparung und regenerative Energien sind zwei noch längst nicht ausgereizte Quellen. Hier liegen große Chancen für Verbraucher, Handwerker und Landwirte, ganz besonders im Bereich der Gebäudeisolierung oder der Biomassenutzung. Auf lange Sicht ist das Wertschöpfungspotenzial riesig, es geht um Millionen-Beträge.

„Regionen voller Energie“ brauchen energiegeladene Menschen, die sich von der Idee begeistern lassen, Impulse setzen und Neues wagen. Längst haben unzählige bürgerschaftliche Initiativen ganz im Sinne der Agenda 21 Klimaschutz und Energieversorgung zu ihrem Thema gemacht. Ihnen und allen Interessierten bietet der Bundesverband der Regionalbewegungen demnächst ein Forum, um voneinander zu lernen und an der Vision weiter zu arbeiten. Ich begrüße es sehr, dass sich der Bundesverband dieses Thema auf die Fahnen geschrieben hat und wünsche allen – den Mitgliedern, Aktiven und Gästen – ein erfolgreiches Bundestreffen.



Dr. Werner Schnappauf, MdL
Bayerischer Staatsminister für
Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Tagungsablauf

Tagungsbüro während des Bundestreffens:

Stadthalle „Kasten“
Am Kasten 2,
91555 Feuchtwangen,
Telefon (0 98 52) 90 41 66

Das Tagungsbüro ist ausgeschildert.

Bei Ihrer Anfahrt orientieren Sie sich bitte am örtlichen Parkleitsystem mit der Ausschilderung Parkplatz Mooswiese.

Freitag, 28. April 2006

Begrüßung

Einführungsreferate

Buffet und musikalisches Programm

Samstag, 29. April 2006

Referate und Foren:

Grundsatzreferaten folgen vormittags und nachmittags je acht Arbeitsforen, die zeitlich parallel stattfinden. Die Referenten der Foren geben jeweils einen ca. 20-minütigen Impuls zum Thema.

Am Abend sind die Teilnehmenden zur Tour Regional in sieben Feuchtwanger Gastronomiebetrieben geladen.

Sonntag, 30. April 2006

Zwei Veranstaltungen am Vormittag und ein gemeinsames Mittagessen schließen das Bundestreffen ab.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit an einem touristischen Begleitprogramm teilzunehmen – bis einschließlich Montag, 01. Mai 2006.

Veranstalter

Bundesverband der Regionalbewegung e.V.

Aktionsbündnis Tag der Regionen

Museumstraße 1
91555 Feuchtwangen
Telefon (0 98 52) 13 81
Fax (0 98 52) 61 52 91
E-Mail: bund-sued@tag-der-regionen.de

Ansprechpartnerinnen:
Gisela Endt, Ingrid Bausch

In Zusammenarbeit mit:

Bundesverband Erneuerbare Energien (BEE)

Regionalmanagements in Bayern

Arbeitsgemeinschaft Deutscher Regionalinitiativen (ADR)



ab 17.00 Uhr:

Anreise und Anmeldung

18.00 Uhr:

Begrüßungsbüffet

19.00 Uhr:

Begrüßung durch Heiner Sindel, 1. Vorsitzender Bundesverband der Regionalbewegung e.V.

Dr. Werner Schnappauf, Bayerischer Staatsminister für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz: Die Regionalbewegung – eine Stütze für den Umwelt- und Verbraucherschutz

Dr. Karl-Peter Schackmann-Fallis, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes: „Sparkassen – Gut für die Region“

Prof. Dr. Hubert Weiger, Vorsitzender des Bund Naturschutz in Bayern e.V.: Das Mosaik unserer Landschaft ist Grundlage für den Artenschutz

Franz-Josef Möllenberg, Vorsitzender der Gewerkschaft Nahrung und Genussmittel: Gewerkschaften und mittelständische Unternehmen gehören zum Gleichgewicht der Kräfte.

20.00 Uhr:

Dr. Hermann Scheer, Europäische Vereinigung für Erneuerbare Energie e.V. (Euro-solar) und Träger des alternativen Nobelpreises:

Energieautonomie – Umsetzung in dezentralen Strukturen

Samstag, 29. April 2006

vormittags

**9.00 bis 9.45 Uhr:
Referate im Plenum**

Erneuerbare Energien –
Zukunftsmarkt und Jobmotor für die Regionen
Johannes Lackmann, Präsident Bundesverband Erneuerbare Energien (BEE)

Platzierung regionaler Produkte bei großen Handelsketten am Beispiel
der Kaiser's Tengelmann AG – Ideologie, Angebote und Umsetzung
Paul Daum, Leiter Qualitätsmanagement, Verbraucherschutz und ökologischer Landbau der Kaiser's Tengelmann AG München

Samstag, 29. April 2006

vormittags

Die Regionen in ihrer Fülle – 8 Foren zu praxisrelevanten Themen (Teil 1)

**■ Forum 1
10.00 bis 13.00 Uhr
Regionale Energie (A)**

Herausforderungen und Chancen erneuerbarer Energien zur Stärkung regionaler Wirtschaftskreisläufe

Impuls:
Johannes Lackmann, Bundesverband Erneuerbare Energie e.V. und N.N. Unternehmer aus der Branche

Moderation:
Elmar Schäfer, Katholische Landjugend Bewegung Deutschlands e.V.

**■ Forum 2
10.00 bis 11.30 Uhr
Regionalvermarktung (A)**

Wertschöpfung in den Regionen erhöhen – das Zentral-Regionale Marketing der CMA

Impuls:
Franz-Josef Grundhoff, Referatsleiter Entwicklungsmarketing / Zentral-Regionales Marketing

Moderation:
Jochen Dettmer, NEULAND e.V.

**■ Forum 3
10.00 bis 13.00 Uhr
Regionalvermarktung (B)
(Teil 1)**

Anforderungen der Kaiser's Tengelmann AG an Regionalprodukte bzw. Regionalinitiativen

Impuls und Moderation:
Paul Daum, Kaiser's Tengelmann AG München

**■ Forum 4
10.00 bis 13.00 Uhr
Regionalvermarktung (C)**

Regionalität allein reicht nicht aus! Möglichkeiten zur Stärkung der Regionalvermarktung

Impuls:
Thomas Isenberg, Verbraucherzentrale Bundesverband

Moderation:
Liselotte Unseld, Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

**■ Forum 5
10.00 bis 11.30 Uhr
Regionale
Finanzdienstleister**

Sparkassen – Partner in der Region

Impuls:
Dr. Hans Ulrich EBlinger, Deutscher Sparkassen- und Giroverband

Günter Pascher, Vereinigte Sparkassen Stadt und Landkreis Ansbach,

Moderation:
Sven Mindermann, Bundesverband der Regionalbewegung e.V.

**■ Forum 6
10.00 bis 13.00 Uhr
Regionalinitiativen
(Teil 1)**

Der Blick in die Schweiz – erfolgreiches eidgenössisches Regionalprojekt

Impuls:
Markus Steiner und Bruno Käuserle, Regionalentwicklung Thuner See (Schweiz)

Moderation:
Oliver Finus, agenda-transfer, Agentur für Nachhaltigkeit GmbH

**■ Forum 7
10.00 bis 13.00 Uhr
Regionalmanagements
(Teil 1)**

Erfolge durch Regionalmanagement! Eigenbetrachtung und der Blick von außen

Impuls:
für LEADER+, Prof. Dr. Otmar Seibert, FH Weihenstephan, Abt. Triesdorf · für Regionen AKTIV, Josef Bühler · für GAW, N.N. StMMiVT

Moderation:
Ute Vieting, Lokale Aktionsgruppe Altmühl-Wörnitz e.V.

**■ Forum 8
10.00 bis 13.00 Uhr
Tag der Regionen (Teil 1)**

Regionalcafé zum Tag der Regionen: Mit kreativen Methoden hin zu neuen Impulsen

Impuls:
Regionaler Warenkorb · Anke Schulze-Fielitz, Stefan Stehle, Netzwerk Zukunft Sachsen-Anhalt e.V.

Alte Wege neu entdeckt · Regina Kistermann, Agenda 21, Stadt Bassum

Moderation:
Gisela Endt, Brigitte Hilcher, Tag der Regionen (Bundeskoordination)

13.00 Uhr:

„Vesperweg“ – durch Metzgereien, zu Karpfenzüchtern und Wildbretvermarktern – oder alternativ vegetarische Gerichte

14.25 Uhr:

Referat im Plenum: Erfolgreich in die Nachbarschaft – ProNah e.V. im Unterallgäu · Hermann Kerler, ProNah e.V.

Die Regionen in ihrer Fülle – 8 Foren zu praxisrelevanten Themen (Teil 2)

■ **Forum 1**

14.45 bis 17.45 Uhr

Regionale Energie (A)

(Wiederholung vom Vormittag)

Herausforderungen und Chancen erneuerbarer Energien zur Stärkung regionaler Wirtschaftskreisläufe

Impuls:

Johannes Lackmann, Bundesverband Erneuerbare Energie e.V. und N.N. Unternehmer aus der Branche

Moderation:

Elmar Schäfer, Katholische Landjugend Bewegung Deutschlands e.V.

■ **Forum 2**

14.45 bis 17.45 Uhr

Regionale Energie (B)

Regionalentwicklung mit erneuerbaren Energien a. B. der Initiative „Sonnenenergie vom Watzmann bis zum Wendelstein“ u. „Aktion Wärme v. d. Sonne“: Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft u. örtlichen Initiativen – ein Erfolgsmodell?

Impuls: Peter Rubeck, Landschaftsarchitekt, BV Solarwirtschaft

Moderation: Oliver Finus, agenda-transfer, Agentur für Nachhaltigkeit GmbH

■ **Forum 3**

14.45 bis 17.45 Uhr

Regionalvermarktung (B)

(Teil 2)

Aktive Bürgergesellschaft als Säule der Regionalvermarktung durch: innovative Bewusstseinsbildung, professionalisierte Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit, Einrichtung einer unabhängigen Organisation (Satzung, Rechtsformen etc.)

Impuls und Moderation: Sabine Brückmann, Marianne Wagner, Richard Mikasch (alle UNSER LAND e.V.)

■ **Forum 4**

14.45 bis 17.45 Uhr

Regionalvermarktung (C)

(Wiederholung vom Vormittag)

Regionalität allein reicht nicht aus! Möglichkeiten zur Stärkung der Regionalvermarktung

Impuls:

Thomas Isenberg, Verbraucherzentrale Bundesverband

Moderation:

Liselotte Unseld, Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.

■ **Forum 5**

14.45 bis 16.15 Uhr

Regionale Finanzdienstleister

(Wiederholung vom Vormittag)

Sparkassen – Partner in der Region

Impuls:

Dr. Hans Ulrich Eßlinger, Deutscher Sparkassen- und Giroverband

Günter Pascher, Vereinigte Sparkassen Stadt und Landkreis Ansbach,

Moderation:

Sven Mindermann, Bundesverband der Regionalbewegung e.V.

■ **Forum 6**

14.45 bis 17.45 Uhr

Regionalinitiativen

(Teil 2)

Wege zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der Lebensqualität in den Regionen – Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse einer Tagung von ADR-FutuRegio

Impuls und Moderation:

Gero Wieschollek, Arbeitsgemeinschaft deutscher Regionalinitiativen e.V. (ADR-FutuRegio)

■ **Forum 7**

14.45 bis 17.45 Uhr

Regionalmanagements

(Teil 2)

Was bewegt Regionen? Auf der Suche nach dem Wesentlichen – Aufbau eines bundesweiten Kompetenznetzwerkes Regionalmanagements in Deutschland: Stärkung, Unterstützung, Kooperation und Austausch – Lobbyarbeit für zukunftsfähige Regionen

Impuls und Moderation:

Ute Vieting, Lokale Aktionsgruppe Altmühl-Wörnitz e.V.

■ **Forum 8**

14.45 bis 17.45 Uhr

Tag der Regionen

(Teil 2)

Fördermöglichkeiten regionaler Projekte über EU-Mittel

Impuls:

Elisabeth Schroedter, Abgeordnete des Europaparlaments, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Moderation:

Gisela Endt, Brigitte Hilcher, Tag der Regionen (Bundeskoordination)

Samstag, 29. April 2006 abends

18.00 Uhr:

Tour Regional durch die Feuchtwanger Gastronomie – die kulinarische Seite eines schönen Landes

Gemeinsamer Start in der Stadthalle Kasten mit Erläuterungen zur Tour Regional.

Wir führen Sie durch 7 Feuchtwanger Wirtshäuser. In jeder dieser fränkischen Gaststuben reichen wir Ihnen einen Happen eines 7-gängigen regionalen Abendessens:

- Topinamburcreme mit geräucherter Forelle
- Gemüsestrudel
- Lambratwürstel mit Krautflecken und Salzkartoffeln
- Rindfleisch in der Meerrettichsoße
- Kartoffeltorte von Blut- und Leberwurst
- Schweinerückenstreifen auf Bärlauchrisotto
- Geschichtetes Holunderbiskuit

Für Vegetarier gibt es in jedem Wirtshaus ein Alternativgericht.

Etwa zur Halbzeit dieser Tour Regional veranstalten wir auf dem Marktplatz ein hausgeschriebenes Abendkonzert „Ländliche Schönheit“ mit vielen bunten Bildern eines artenreichen Landes. Dabei lassen Musikgruppen und Gesangsvereine aus dem Feuchtwanger Raum bei einem feurigen Auftritt die Innenstadt für kurze Zeit erbeben.

Nach diesen kulturellen und kulinarischen Genüssen genießen Sie Ihr Dessert bei musikalischer Unterhaltung im Gasthaus Sindel-Buckel.

Wir wünschen Ihnen schon heute einen Stadtrundgang eigener Art.

Das
Bundestreffen
wird
gefördert
durch:



rentenbank



Netzwerk für nachhaltige Kommunalentwicklung

Sonntag, 30. April 2006

10.30 Uhr:

Frühschoppen-Diskussion
„Regionale Allianzen“

12.00 Uhr:

Sonntagsbraten

ab 14.00 Uhr

Touristisches Begleitprogramm
bis Montag, 01. Mai 2006

10.00 Uhr:

Geiz ist nicht geil –
Geiz kostet Arbeitsplätze

Franz-Josef Möllenberg, Vorsitzender der Gewerkschaft Nahrung und Genussmittel und der Feuchtwanger Dekan Helmut Müller formulieren im Zwiegespräch die Verantwortung für nachhaltiges Wirtschaften.

Musikalische Einlage



Wichtige Infos

Anmeldung

... schriftlich bis spätestens 18.04.2006. Bei Rücktritt nach dem 24.04.2006 wird eine Bearbeitungsgebühr von EUR 20,- einbehalten. Es stehen 200 Plätze zur Verfügung. Bei größerer Nachfrage entscheidet die Eingangsfolge.

Teilnehmerbeitrag

EUR 78,50 (Seminarbeitrag, Tagungsunterlagen, 3 Essen/Buffets, Pausenverpflegung und Tour Regional)

Übernachtung/Zimmervermittlung

Buchung unter dem Stichwort „Bundestreffen“ bei der Tourist Information Feuchtwangen:
Tel. (0 98 52) 904-55, Fax (0 98 52) 904-250
E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Anreise mit der Bahn bis Ansbach, weiter mit dem Bus (805) bis Feuchtwangen (25 km). Die Inanspruchnahme eines Fahrdienstes kann mit dem Veranstalter bis spätestens 3 Tage vor Anreise abgeklärt werden. Nach Tagungsende fährt um 13.57 Uhr ein öffentlicher Bus nach Ansbach.



JA, ich bin dabei

**Bitte im Briefumschlag zurücksenden an:
Aktionsbündnis Tag der Regionen,
Museumstraße 1, 91555 Feuchtwangen**

Name

Vorname

Organisation

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

- Ich nehme an der Tagung teil.
- Ich nehme an der Tour Regional teil (SA 29.04.2006)
- Ich wünsche vegetarische Verpflegung.

Der Teilnehmerbeitrag wird wie folgt bezahlt:

- per Bankeinzug
- Bank
- BLZ
- Konto-Nr.
- per beiliegendem Verrechnungsscheck

Datum

Unterschrift

- Es besteht Interesse an einer Mitgliedschaft im Bundesverband der Regionalbewegung. Bitte senden Sie mir Informationsmaterial.



JA, ich bin dabei

Bitte im Fensterbriefumschlag zurücksenden

Aktionsbündnis Tag der Regionen
Museumstraße 1

91555 Feuchtwangen



Tagungsort und -büro
Stadthalle „Kasten“
Am Kasten 2
91555 Feuchtwangen
Telefon (0 98 52) 90 41 66

Tour Regional

- Gasthaus Ballheimer Ringstraße 57
- Café am Kreuzgang Marktplatz 3
- Gasthaus Sindel-Buckel Spitalstraße 28
- Gasthaus Zur Sonne Museumstraße 2
- Gasthaus Schöllmann Ringstraße 53
- Gasthaus Zum Wilden Mann Alter Ansbacher Berg 2
- Romantik Hotel Greifen-Post Marktplatz 8

Lageplan Innenstadt

Unterkünfte

- Gasthof Lamm Marktplatz 5
- Gasthaus Ballheimer Ringstraße 57
- Gasthaus Sindel-Buckel Spitalstraße 28
- Gasthaus Zur Sonne Museumstraße 2
- Gasthaus Schöllmann Ringstraße 53
- Gasthaus Zum Wilden Mann Alter Ansbacher Berg 2
- Romantik Hotel Greifen-Post Marktplatz 8
- Landgasthof Walkmühle Walkmühle 1